

Anfrage

der Abgeordneten Klubobfrau Mag. Gutschi, Ing. Schnitzhofer und Ing. Sampl an Landesrat Dr. Schellhorn betreffend Langzeitpflegeausbildung.

Die Themen Pflege und Betreuung sind vor allem aufgrund der demographischen Entwicklung zentrale Zukunftsthemen und wie kaum ein anderer Politikbereich von einer enormen Dynamik und Entwicklung betroffen. Wir sind gefordert, jetzt die richtigen Schritte zu setzen, um das hervorragende System auch künftig abzusichern. Die Anzahl der pflegebedürftigen Menschen wird sich in den nächsten Jahren massiv erhöhen. Das stellt den gesamten Pflegebereich vor große Herausforderungen. Ein wichtiger Schritt war bereits die Neuordnung der Pflegeausbildung in Salzburg. In Akutspitälern werden in Zukunft Patienten vorwiegend von Pflegefachassistenten mit zweijähriger Ausbildung betreut. Für den gehobenen Dienst ist eine dreijährige Ausbildung nötig, die mit dem Bachelor endet. Besonders wichtig ist aber auch der Bereich der Langzeitpflege mit einem entsprechenden Angebot an Ausbildungsplätzen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende

Anfrage:

1. Welcher Pflegepersonalbedarf wird im Bereich der Langzeitpflege bis zum Jahr 2028 prognostiziert?
2. Wie muss der Personalmix im Bereich der Langzeitpflege aus Sicht der Experten aussehen?
3. Wie viele Ausbildungsplätze müssen zusätzlich geschaffen werden, um den Bedarf abzudecken?
4. Welche Maßnahmen werden gesetzt, um das Image des Pflegeberufs entsprechend positiv zu besetzen?

Salzburg, am 29. Jänner 2018